



Sitzungsprotokoll

Gremium	Haupt- und Finanzausschuss
Sitzungsdatum	28.10.2021
Uhrzeit	19:00 Uhr bis 20:20 Uhr
Sitzungsort	Raum 222 - Magistratszimmer im Bürgerzentrum,

Anwesend

Vorsitzender:

Thomas Wieczorek (SPD)

Mitglieder:

Albert Bungert (CDU)

Dominic Dillmann (SPD)

Jutta Mehrlein (SPD)

Dr. Dieter Möller (GRÜNE)

Andreas Orth (CDU)

Ingrid Reichbauer (GRÜNE)

Marius Schäfer (FDP)

Pavlos Stavridis (CDU)

Magistrat:

Bürgermeister Kay Tenge

Erster Stadtrat Björn Sommer

Stadtverordnetenversammlung:

Gerda Müller (SPD)

Schriftführerin:

Andrea Schlechter

Ausschussvorsitzender Thomas Wieczorek eröffnet die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um 19:00 Uhr und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und das Gremium beschlussfähig ist. Änderung der Tagesordnung: Auf Wunsch von 1.Stadtrat Sommer wird der Antrag zu TOP 14 Beschlussvorlage Nr. 2021/199 zurückgezogen.

- Antrag B90/GRÜNE / SPD: Änderung des § 3 der Hauptsatzung der Stadt Oestrich-Winkel 2021/116**

SV Reichbauer und SV Wieczorek begründen den Antrag.

Weitere Wortmeldungen:
SV Schäfer, SV Stavridis, SV Reichbauer, BGM Tenge

Beschluss

In der Hauptsatzung wird die Stelle der hauptamtlichen Stadträtin oder des hauptamtlichen Stadtrats gestrichen. Die Hauptsatzung soll am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft treten.

Der § 3 (1) der Hauptsatzung wird wie folgt geändert:

§ 3 Magistrat

- (1) Der Magistrat besteht aus der hauptamtlichen Bürgermeisterin oder dem hauptamtlichen Bürgermeister und den Stadträtinnen und Stadträten.

Abstimmung

Mehrheitlich zugestimmt.

2. Antrag FDP: Mit Pop-up Stores Leerstand verhindern und Innenstadt beleben 2021/205

SV Schäfer begründet den Antrag.

Weitere Wortmeldungen:
SV Wiczorek, SV Reichbauer, SV Dillmann, SV Stavridis, BGM Tenge

Beschluss

1. Der Magistrat wird gebeten, für Pop-Up- und Concept-Stores geeignete Flächen im Stadtgebiet zu ermitteln.
2. Seitens des Magistrats soll ein auf Oestrich-Winkel angepasstes Konzept am Beispiel des Projektes der Stadt Hanau „HanauAufLaden“ erarbeitet werden.
3. Mittel aus dem Landesprogramm „Zukunft Innenstadt“ sollen für die Konzeption und Umsetzung abgerufen werden.
4. Weitere Finanzierungsmöglichkeiten sollen geprüft werden.

Abstimmung

Mehrheitlich zugestimmt.

3. Antrag B90/GRÜNE: Datenschutz in der Stadtverwaltung 2021/210

SV Dr. Möller begründet den Antrag.

Weitere Wortmeldungen:
SV Schäfer, SV Stavridis, SV Dillmann

Erster Stadtrat Sommer erläutert, dass bereits ein Datenschutzkonzept besteht, das gegebenenfalls noch angepasst/verbessert werden kann.

Es wird um eine persönliche Stellungnahme der Datenschutzbeauftragten, insbesondere auch zu den konkreten Vorfällen, in einer der nächsten SV-Sitzungen gebeten. Erster Stadtrat Sommer schlägt vor, dass Fragen an die Datenschutzbeauftragte vorab schriftlich übermittelt werden.

Beschluss

1. Der Magistrat wird beauftragt, das Datenschutzkonzept für die Stadt Oestrich-Winkel zu überprüfen, bei Bedarf nachzubessern und umzusetzen.
2. Für alle Mitarbeiter*innen der Stadtverwaltung, die mit personenbezogenen Daten in Kontakt kommen, ist eine aktuelle Datenschutzbildung sicherzustellen.

Abstimmung

Mehrheitlich zugestimmt.

4. Förderprogramm zur Erstellung eines qualifizierten Mietspiegels; Grundsatzbeschluss zur Bildung eines Kooperationsprojekts mit den Rheingaukommunen 2021/186

BGM Tenge begründet den Antrag.

Weitere Wortmeldungen:

SV Reichbauer, SV Mehrlein, SV Stavridis

Beschluss

Der Bildung eines Kooperationsprojektes der Rheingaukommunen Lorch, Rüdesheim, Geisenheim, Oestrich-Winkel, Eltville, Kiedrich, Walluf und Schlangenbad zur Aufnahme in das Förderprogramm zur Erstellung eines qualifizierten Mietspiegels wird zugestimmt.

Abstimmung

Einstimmig.

5. Forstwirtschaftsplan 2022 2021/208

BGM Tenge erläutert den Forstwirtschaftsplan.

SV Dillmann und SV Dr. Möller bitten um Beantwortung folgender Fragen:

1. Wann wurde die Ausgleichsmaßnahme Hundskopf umgesetzt?
2. Welchen finanziellen Ausgleich hat die Stadt seinerzeit erhalten?
3. Welchen Ertrag aus Holzeinschlag hat die Stadt seinerzeit erlöst?
4. Wie viele Kosten sind seitdem (bitte unterteilt nach Jahren) durch die Bewirtschaftung der Fläche entstanden?
5. Im Forstwirtschaftsplan 2022 Seite 2 ist die Leistung 011800 Schutz gegen Wildschäden mit 63.300 beziffert. Die Forsteinrichtung 2020-2029 center forst S. 11 führt hier die Position Wildschutz in Höhe von 363.000 auf. Wie ist der Unterschied der Angaben zu erklären?

Die Antworten hierzu werden nachgereicht.

Beschluss

Der Forstwirtschaftsplan 2022 wird anerkannt.

Abstimmung

Einstimmig.

6. Feststellung des Jahresabschlusses 2020 Eigenbetrieb Soziale Dienste und Verlustverwendung 2021/104

Erster Stadtrat Sommer erläutert den Jahresabschluss 2020.

Weitere Wortmeldungen:

SV Dr. Möller, BGM Tenge

Die Tagespflege ist aktuell ausgelastet: krankheitsbedingt bestehen aber derzeit personelle Probleme.

Beschluss

1. Der Jahresabschluss für das Jahr 2020 wird festgestellt.
2. Die Gewinn- und Verlustrechnung des Jahresabschlusses 2020 weist einen Verlust von 92.584,84 EUR aus, welcher in Höhe von 54.515,43 EUR (Gründungskosten Tagespflege) durch eine Verlustübernahme der Stadt und mit 38.069,41 € durch Entnahme aus der Rücklage ausgeglichen wird.

Abstimmung

Einstimmig.

7. Jahresabschluss 2020 Eigenbetrieb Kultur und Freizeit 2021/191

Erster Stadtrat Sommer erläutert den Jahresabschluss 2020.

SV Dillmann fragt, ob die Stadt verpflichtet ist, den Verlust auszugleichen.
Der Verlustausgleich ist nach Eigenbetriebsgesetz verpflichtend.

Beschluss

1. Der Jahresabschluss des Eigenbetriebs Kultur und Freizeit für das Jahr 2020 wird festgestellt.
2. Der Verlust in Höhe von 134.851,55 € wird von der Stadt übernommen.

Abstimmung

Mehrheitlich zugestimmt.

8. Feststellung des Jahresabschlusses 2020 Eigenbetrieb Stadtwerke und Gewinnverwendung 2021/192

BGM Tenge erläutert den Jahresabschluss 2020.

Weitere Wortmeldungen:
SV Dillmann

Beschluss

1. Der Jahresabschluss für das Jahr 2020 wird festgestellt.
2. Der Gewinn in Höhe von 77.452,27 € wird wie folgt verwendet:
 - a. Ausschüttung an den städtischen Haushalt in Höhe von 38.726,13 €
 - b. Zuführung zu den zweckgebundenen Rücklagen des Eigenbetriebes in Höhe von 38.726,14 €

Abstimmung

Mehrheitlich zugestimmt.

9. Bestellung Jahresabschlussprüfer für den Jahresabschluss Eigenbetrieb Soziale Dienste, Baubetriebshof, Stadtwerke und Kultur und Freizeit 2021 2021/198

Erster Stadtrat Sommer begründet den Antrag.

Die Einhaltung des 5-Jahres-Turnus bei der Bestellung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ist gewährleistet.

Beschluss

Für die Prüfung des Jahresabschlusses 2021 der vier Eigenbetriebe der Stadt Oestrich-Winkel wird die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft RHG Treuhand, zu einem Angebotspreis von insgesamt 16.898,00 € incl. gesetzl. Ust., beauftragt.

Abstimmung

Einstimmig.

10. 1. Änderungssatzung zur Entwässerungssatzung (EWS)
2021/143

BGM Tenge begründet den Beschlussvorschlag.

Beschluss

Die 1. Änderungssatzung zur Entwässerungssatzung vom 22.10.2018 wird wie vorgelegt beschlossen.

Abstimmung

Einstimmig.

11. Neufassung der Satzung und Gebührenordnung für das Freibad Hallgarten
2021/181

Erster Stadtrat Sommer erläutert den Beschlussvorschlag.

SV Wieczorek begründet den Änderungsantrag der SPD-Fraktion und weist auf einen Fehler im Antrag hin: „...Änderung der Gebührensatzung **über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen...**“ ist in „...Änderung der Gebührensatzung **für das Freibad Hallgarten...**“ zu ändern.

Weitere Wortmeldungen:

SV Reichbauer, SV Schäfer, SV Dillmann, SV Stavridis, SV Dr. Möller

Um die finanziellen Auswirkungen beurteilen zu können, wird der Magistrat gebeten, bis zur nächsten HFA-Sitzung Daten zur Anzahl der verkauften Karten an Jugendliche zur Verfügung zu stellen.

SV Stavridis beantragt, diesen TOP aufgrund fehlender Informationen zu vertagen.

Beschluss

Der TOP wird vertagt.

Abstimmung

Mehrheitlich zugestimmt.

12. 4. Änderung der Eigenbetriebssatzung Soziale Dienste
2021/193

Beschluss

Die 4. Änderungssatzung zur Eigenbetriebssatzung Soziale Dienste wird wie vorgelegt beschlossen.

Abstimmung

Einstimmig.

13. Errichtung PV-Anlage Betriebsgebäude Baubetriebshof, Rieslingstraße 29
2021/196

Erster Stadtrat Sommer erläutert den Beschlussvorschlag.

Weitere Wortmeldungen:

SV Reichbauer, SV Stavridis

Beschluss

Das Gewerk PV-Anlage wird gem. Vergabevorschlag vergeben.

Abstimmung

Einstimmig.

14. Entnahme Finanzierungsmittel Kapitaldienstkonto SÜWAG

2021/199

Der TOP wurde zurückgezogen.

15. Vergabe BHKW-Grundstück Fuchshöhl für bezahlbaren Mietraum

2021/204

BGM Tenge erläutert den Beschlussvorschlag

Weitere Wortmeldungen:

SV Dr. Möller, SV Wieczorek, SV Reichbauer, SV Stavridis

Beschluss

Das Grundstück Gemarkung Mittelheim, Flur 17, Flurstück 350 (Fuchshöhl Hausnr. 8) wird verkauft.

Das Grundstück wird nicht nochmals ausgeschrieben.

Abstimmung

Mehrheitlich zugestimmt.

16. Verschiedenes

1. Erster Stadtrat Sommer verteilt den Quartalsbericht der Stadt Oestrich-Winkel zum 30.09.21 zur Kenntnisnahme
2. Erster Stadtrat Sommer gibt bekannt, dass am 26.11.2021, 16.00 – 18.00 Uhr im Bürgersaal eine offene Fragestunde zum Haushaltsplan 2022 stattfindet. Bereits bestehende Fragen können hierbei an Fachbereichsleiter Petersohn und Erster Stadtrat Sommer gestellt werden. Eine Einladung folgt.
3. BGM Tenge informiert, dass aufgrund einer Stellennachbesetzung eine HFA-Sondersitzung im November erforderlich sein wird. Der Termin wird noch bekannt gegeben.
Protokollnotiz: Termin ist Montag, 08.11.21, 18.30 Uhr

Oestrich-Winkel, 29.10.2021

Ausschussvorsitzender
Thomas Wieczorek

Schriftführerin
Andrea Schlechter

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 28.10.2021

TOP 5 2021/208 Forstwirtschaftsplan 2022

Beantwortung der Nachfragen SV Dillmann und SV Dr. Möller

1. Wann wurde die Ausgleichsmaßnahme Hundskopf umgesetzt?

2012: Ernte des aufstockenden Bestandes, Freistellen der Felsen, Gatterbau und Pflanzung

2. Welchen finanziellen Ausgleich hat die Stadt seinerzeit erhalten?

369.000 € durch den Verkauf der generierten Ökopunkte

3. Welchen Ertrag aus Holzeinschlag hat die Stadt seinerzeit Erlöst?

94.700 € durch den Verkauf des eingeschlagenen Holzes (3.618 Festmeter)

4. Wie viele Kosten sind seitdem (bitte unterteilt nach Jahren) durch die Bewirtschaftung der Fläche entstanden?

2012:	45.000 €	Durchführung der Maßnahme
2013:	142,09 €	Sonderleistungen
2014:	4.748,10 €	Freischneiden der Felsen / Gatterreparatur
2015:	9.317,70 €	Freischneiden der Felsen / Gatterreparatur

5. Im Forstwirtschaftsplan 2022 Seite 2 ist die Leistung 011800 Schutz gegen Wildschäden mit 63.300 beziffert. Die Forsteinrichtung 2020-2029 center forst S. 11 führt hier die Position Wildschutz in Höhe von 363.000 auf. Wie ist der Unterschied der Angaben zu erklären?

Die 363.000 € sind die kalkulatorische Herleitung im Rahmen der Forsteinrichtung auf die gesamte Forsteinrichtungszeit, die 63.000 € sind der Ansatz des Forstamtes für das Jahr 2022.

Ob der Ansatz der kalkulatorische Ansatz der Forsteinrichtung zu halten sein wird, wird auch daran liegen, ob die Umsetzung der übrigen jagdlichen Empfehlungen der Forsteinrichtung – beispielsweise die einer deutlichen Erhöhung der Rehwildstrecke auf mind. 15 Stk/100 ha/Jahr – gelingt.